

Unterrichtsvorschlag: Une cyberenquête au sujet de la Tour Eiffel

DIE ARBEITSFORM CYBERENQUETE

Der Begriff **Cyberenquête** – von manchen Didaktikern auch auf *Cyberquête* verkürzt – bezeichnet das frankophone Pendant zum englischsprachigen *Webquest*. Die relativ junge "activité de recherche orientée" erwuchs aus dem Bedürfnis einer sinnvollen Integration von Internetressourcen und kommunikationstechnologischem Fortschritt in den Unterricht. Die innovative Methode erfreut sich gerade im neusprachlichen Unterricht zunehmender Popularität bei SchülerInnen und LehrerInnen und bewirkt bei den SchülerInnen ein hohes Maß an Motivation

ZUR WAHL DER SITES

Die vorliegende Cyberenquête basiert auf der völlig neugestalteten offiziellen Homepage des Eiffelturms. Das 1889 aus Anlass des hundertsten Jahrestags der Französischen Revolution und der Weltausstellung errichtete, ursprünglich auf begrenzte Zeit angelegte Pariser Wahrzeichen, hat sich zur beliebtesten Attraktion Europas entwickelt. Mehr als hundert Jahre später ist seine Popularität ungebrochen. Der ansprechend gestaltete, hochkarätige Site mit seinen umfangreichen Hyperlinks lässt keine Informationswünsche offen.

Die «balade virtuelle» eignet sich hervorragend zur Vorbereitung von Klassenfahrten nach Paris und für Projekttag

ZIELVORSTELLUNGEN

Die SchülerInnen sollen:

- einen für native speakers erstellten Internet-Site konsultieren und durch Lesetechniken wie extensives, überfliegendes Lesen (*skimming*) und suchendes Lesen (*scanning*) gezielt relevante Informationen recherchieren.
- den Umgang mit der Navigationsstruktur üben
- ihnen bisher unbekannte Wörter aus dem Kontext erschließen oder online recherchieren.
- ihre Stichwortnotizen in der Hausaufgabe zu eigenständiger Sprachproduktion verwenden.
- mit authentischen Materialien, die sie selbständig oder in Partnerarbeit bearbeiten, umgehen.
- ihre Medienkompetenz erweitern.
- kreativ arbeiten, indem sie zur Rubrik Le Journal de la Tour in Absprache mit dem Lehrer zu bestimmten Zeiträumen / Jahreszahlen selbst Webquests entwerfen.

DIDAKTISCH-METHODISCHER KOMMENTAR

Hinweise zur Durchführung

Modell 1 (1 – 2 Unterrichtsstunden)

- Der Lehrer/ die LehrerIn bildet Gruppen, denen er die heruntergeladenen und fotokopierten Arbeitsblätter aushändigt.
- Die Fragen werden auf die Gruppen aufgeteilt, mit dem Auftrag, die gesuchten Informationen zusammenzutragen und lediglich in Stichworten zu notieren.
- Die in Teamarbeit recherchierten Ergebnisse werden anschließend dem Plenum vorgetragen. Hierbei vervollständigen die SchülerInnen ihre Aufzeichnungen als Grundlage für eine Hausaufgabe.
- Bei der Informationssuche arbeiten die SchülerInnen weitgehend selbständig. Die Rolle der Lehrkraft besteht in der beratenden Betreuung der SchülerInnen (coaching).

Modell 2 (1 – 2 Projekttag):

1. Projekttag: Die SchülerInnen bearbeiten alle oder ausgesuchte Fragen der Cyberenquête.

- Sie dokumentieren ihren Lernfortschritt, indem sie die frisch gewonnene Information als Grundlage eines Gruppenprodukts neu aufbereiten, "reorganisieren", "transformieren".

2. Projekttag: Sichtung und Ordnen der Informationen zu den jeweiligen Aspekten. Präsentation auf Postern, Overhead-Folie, PowerPoint.

- Diese Cyberenquête ist eine gebrauchsfertige, in sich abgeschlossene Unterrichtseinheit. Sie eignet sich daher auch zur auszugsweisen Behandlung in Vertretungsstunden. Die jeweiligen Questionnaires können vom Cyberenquête-Site heruntergeladen, ausgedruckt und (auf Vorrat) fotokopiert werden.
- Besteht keine Möglichkeit zum Ausdrucken, kann alternativ mit der **Mehr-Fenster-Technik** gearbeitet werden: Die SchülerInnen öffnen **Fenster 1**, den Fragenkatalog; anschließend öffnen sie mit der rechten Maustaste den Eiffelturm-Site in einem separaten **Fenster 2**. Die Integration eines Online-Wörterbuchs, das in einem eigenen **Fenster 3** geöffnet wird, ermöglicht die mehrsprachige Vokabel-Recherche.

DIDAKTISCHER ORT

Die Cyberenquête zum Eiffelturm eignet sich vortrefflich zur Vorbereitung einer Klassenfahrt nach Paris. Sie kann auch eine von allen Standardlehrwerken vorgesehene landeskundliche Unterrichtsreihe zu Paris ergänzend bereichern.

ZUSATZINFORMATIONEN

- Eine umfangreiche Linksammlung zu [Paris](#).
- [Missions Virtuelles](#): Eine Einführung in die Grundlagen mit nützlichen weiterführenden Links von der Commission Scolaire du Chemin-du-Roy.
- Une présentation PowerPoint des Missions Virtuelles von James Rainville.

INFORMATIONEN ZU DEN AUTOREN

[Franziska Carrouée](#) Die Autorin ist Gymnasiallehrerin für die Fächer Französisch und Katholische Religion. Sie ist am Landesinstitut für Pädagogik und Medien (Saarbrücken) in der Lehrerfortbildung tätig, betreut als Landesbeauftragte den Bundeswettbewerb Fremdsprachen im Saarland und ist zuständig für die Abwicklung des DELF.

[Jürgen Wagner](#)

Der Autor ist Gymnasiallehrer für die Fächer Englisch und Französisch. Er betreut im Auftrag des Saarbrücker Landesinstituts für Pädagogik und Medien zwei von ihm angeregte und aufgebaute kommentierte Linksammlungen für [Englischlehrer](#) bzw. für [Französischlehrer](#), die er auch im Rahmen von Fortbildungen vorstellt.